

SICHERHEITSDATENBLATT

ALSAN 070

Version: 1216a

Überarbeitet am: 10/02/2014

RE EC/453/2010 - ISO 11014-1

1. BEZEICHNUNG DES STOFFS bzw. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1. 1. Produktidentifikator: ALSAN 070
1. 2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird: Härtemittel
1. 3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt: SOPREMA S.A.S.
14 Rue de Saint Nazaire - CS 60121
F-67025 STRASBOURG CEDEX
France
Tel: +33 (0)3 88 79 84 00
Telefax: +33 (0)3 88 79 84 01
E-mail: mkulinicz@soprema.fr
1. 4. Notrufnummer: EMERGENCY NUMBER : + 44 (0)1 235 239 670
DE - Informationszentrale gegen Vergiftungen : Te 149 / 228.287 3333
CH-Toxzentrum : Tel + 145

2. MÖGLICHE GEFAHREN

2. 1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs:
- * Org. Perox. D / SGH03 - H242 *
 - * Irr. oc. 2A / SGH07 - H319 *
 - * Repr. 2 / SGH08 - H361 *
 - * Aquatic. Chronic 1 / SGH09 - H410 *
 - * Aquatic Acute 1 / SGH09 - H400 *
 - * Skin Sens. 1 / SGH07 - H317 *

2. 2. EG-Nr: Nicht zutreffend.
2. 3. Enthält:
- Dibenzoylperoxid Benzoylperoxid
 - Phtalate de dicyclohexyle

2. 4. Kennzeichnungselemente (R - S):



2. 4. 1. Symbol: O - Brandfördernd ; Xn - Gesundheitsschädlich. ; N - Umweltgefährlich
2. 4. 2. R-Sätze:
- 36 Reizt die Augen.
 - 43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
 - 50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
 - 62 Kann möglicherweise die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.
 - 7 Kann Brand verursachen.
2. 4. 3. S-Sätze:
- 3/7 Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen Ort aufbewahren.
 - 14 Fernhalten von Reduktionsmittel
 - 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
 - 36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
 - 50 Nicht mischen mit Reduktionsmittel
 - 61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

2. 5. Kennzeichnungselemente (CPL - SGH):



2. 5. 1. Symbol: .
2. 5. 2. Gefahrenkategorien:
- H242 Erwärmung kann Brand verursachen.
 - H319 Verursacht schwere Augenreizung.
 - H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
 - H361 Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.
 - H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
2. 5. 3. Prävention:
- P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

SICHERHEITSDATENBLATT

ALSAN 070

Version: 1216a

Überarbeitet am: 10/02/2014

RE EC/453/2010 - ISO 11014-1

- P220 Von Kleidung / ... / brennbaren Materialien fernhalten / entfernt aufbewahren.
P280 Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.
P234 Nur im Originalbehälter aufbewahren.
P264 Nach Handhabung die Hände gründlich waschen.
P261 Einatmen von Staub / Rauch / Gas / Nebel / Dampf / Aerosol vermeiden.
P272 Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.
P201 Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
P202 Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.
P281 Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
2. 5. 4. Reaktion: P370 Bei Brand:
P378 Sprühstrahl, Pulver, Schaum, Kohlendioxid zum Löschen verwenden.
P305 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN:
P351 Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen.
P338 Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
P337 Bei anhaltender Augenreizung:
P313 Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P302 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT:
P352 Mit viel Wasser und Seife waschen.
P332 Bei Hautreizung:
P321 Gezielte Behandlung
P363 Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.
P308 BEI Exposition oder falls betroffen
P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.
2. 5. 5. Lagerung: P403 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
P235 Kühl halten.
P411 Bei Temperaturen nicht über 25 °C lagern.
P420 Von anderen Materialien entfernt aufbewahren.
P410 Vor Sonnenbestrahlung schützen.
P405 Unter Verschluss aufbewahren.
2. 5. 6. Entsorgung: P501a Inhalt / Behälter zuführen: nationale und regionale Bestimmungen
2. 6. Weitere Information: Enthält Dibenzoylperoxid Benzoylperoxid, Phtalate de dicyclohexyle. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
2. 7. Wichtigste Gefahren: Kann Brand verursachen.
Reizt die Augen.
Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
Kann möglicherweise die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.
Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
2. 8. Sonstige Gefahren: Keine

3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3. 1. Gefährliche Inhaltsstoffe:
- Dibenzoylperoxid Benzoylperoxid
- Id-Nr.: 617-008-00-0 - EG-Nr.: 202-327-6 - CAS-Nr.: 94-36-0
- Konc. (Gew %) : 30 < C ≤ 50
- R-S : Einstufung: • E; R 3 • O; R 7 • Xi; R 36 • R 43 •
- SGH : SGH01|SGH02 - Org. Perox. B - Explodierende Bombe
YL2 - Typen B - Gefahr - H241 SGH07 - Skin Sens. 1 - Ausrufezeichen - Achtung - H317 - Irr. oc. 2A - H319 - Irr. oc. 2B

- Phtalate de dicyclohexyle
- EG-Nr.: 201-545-9 - CAS-Nr.: 84-61-7 - Registrierungsnummer : 01-2119978223-34-0001
- Konc. (Gew %) : 30 < C ≤ 50
- R-S : Symbol(e): Xn - R-Sätze: 43-53-62
- SGH : SGH07 - Skin Sens. 1 - Ausrufezeichen - Achtung - H317 - SGH08 - Repr. 2 - Gesundheitsgefahr - H361 - Aquatic. Chronic 3 - H412

Die Wortlaute der Sätze werden an Titel 16 erwähnt.

4. ERSTE-HILFE-MABNAHMEN

4. 1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:
4. 1. 1. Allgemeine Hinweise: Wenn Zweifel bestehen oder die Symptome anhalten, einen Arzt aufsuchen.

SICHERHEITSDATENBLATT

ALSAN 070

Version: 1216a

Überarbeitet am: 10/02/2014

RE EC/453/2010 - ISO 11014-1

- | | |
|--|---|
| 4. 1. 2. Einatmen: | Betroffenen an die frische Luft bringen, an einem ruhigen Ort in Halblage bringen und sofort einen Arzt rufen. |
| 4. 1. 3. Hautkontakt: | Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Beschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. |
| 4. 1. 4. Augenkontakt: | Offene Augen mit viel Wasser ausspülen (mindestens während 30 Minuten) und gleichzeitig weiche Kontaktlinsen entfernen, danach sofort einen Arzt aufsuchen. |
| 4. 1. 5. Verschlucken: | Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. |
| 4. 2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen: | |
| 4. 2. 1. Einatmen: | Unbestimmt. |
| 4. 2. 2. Hautkontakt: | Unbestimmt. |
| 4. 2. 3. Augenkontakt: | Reizt die Augen. |
| 4. 2. 4. Verschlucken: | Kann Übelkeit, Erbrechen, Halzreiz, Magenschmerzen und Darmperforation erzeugen. |
| 4. 3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung : | Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. |

5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

- | | |
|---|---|
| 5. 1. Löschmittel: | Sprühstrahl, Pulver, Kohlendioxyd (CO ₂)
Bei Großbrand verwenden: alkoholbeständiger Schaum, Sprühwasser |
| 5. 2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren: | Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte und Gase wie Kohlenmono- oder Dioxyd entstehen. |
| 5. 3. Hinweise für die Brandbekämpfung: | Umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen.
Container / Tanks mit Wassersprühstrahl kühlen. |
| 5. 4. Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: | Keinen Wasservollstrahl verwenden. |

6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- | | |
|--|---|
| 6. 1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren: | Alle Zündquellen entfernen. Gefahrenbereich verlassen. Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe 8). |
| 6. 2. Umweltschutzmaßnahmen: | Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. |
| 6. 3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung: | Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen.
Dieser Stoff und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen. |
| 6. 4. Verweis auf andere Abschnitte: | Für die Beseitigung der Reinigungsabfälle, siehe Rubrik 13. |

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

- | | |
|--|--|
| 7. 1. Handhabung: | |
| 7. 1. 1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung: | Gut verschlossen an einem kühlen trockenen und gut belüfteten Ort aufbewahren
Vor Sonnenbestrahlung schützen. Vor Hitze schützen.
Bildung von Stäuben vermeiden. Nicht reiben oder stoßen. |
| 7. 1. 2. Technische Maßnahmen: | / |
| 7. 2. Lagerung: | |
| 7. 2. 1. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten: | Produkt immer in seiner Originalverpackung aufbewahren. |
| 7. 2. 2. Lagerungsbedingungen: | Kühl und trocken an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. |
| 7. 2. 3. Zusammenlagerungshinweise: | Von entzündlichen Stoffen, Reduktionsmitteln (z.B. Amine), Säuren, Laugen, Schwermetallverbindungen (z.B. Beschleuniger, Trockenstoffe, Metallseifen) fernhalten. |
| 7. 2. 4. Verpackungsmaterial: | dem Originalgebinde entsprechen |
| 7. 3. Spezifische Endanwendungen: | / |

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION / PERSÖNLICHE

SICHERHEITSDATENBLATT

ALSAN 070

Version: 1216a

Überarbeitet am: 10/02/2014

RE EC/453/2010 - ISO 11014-1

8. 1. Zu überwachende Parameter:

8. 1. 1. Expositionsgrenze(n):
- Dibenzoylperoxid Benzoylperoxid : VME mg/m³ = 5
- LD50 / Oral / / Ratte / => 5 000 mg/kg
LC50 / Einatmen (Staub / Nebel) / / Ratte / =>24 300 mg/m³

8. 2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:

8. 2. 1. Atemschutz: Nicht erforderlich wenn Belüftung ausreichend ist. Liegt die Lösemittelkonzentration über den MAK-Grenzwerten, so muß ein für diesen Zweck zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden.
8. 2. 2. Handschutz: Neoprenhandschuhe, Handschuhe aus Butylgummi
8. 2. 3. Körper - und Hautschutz: Das Personal müßte eine Schutzkleidung tragen.
8. 2. 4. Augenschutz: dicht schließende Schutzbrille.
8. 3. Hygienemaßnahmen: Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9. 1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

9. 1. 1. Aussehen: Pulver
9. 1. 2. Farbe: weiß
9. 1. 3. Geruch: charakteristisch
9. 1. 4. PH-Wert: Nicht zutreffend.
9. 1. 5. Siedepunkt / Siedebereich: Nicht zutreffend.
9. 1. 6. Flammpunkt: Nicht zutreffend.
9. 1. 7. Selbstentzündungstemperatur: Kann Brand verursachen.
9. 1. 8. Zersetzungstemperatur: + 55 °C (SADT)
9. 1. 9. Explosionsgrenzen: Unbestimmt.
9. 1. 10. Relative Dichte (Wasser = 1): 1 230 Kg/m³ (20 °C)
9. 1. 11. Viskosität: Nicht zutreffend.
9. 2. Sonstige Angaben:
9. 2. 1. Wasserlöslichkeit: unlöslich
9. 2. 2. Fettlöslichkeit: Unbestimmt.
9. 2. 3. Lösungsmittellöslichkeit: Unbestimmt.

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10. 1. Reaktivität: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.
10. 2. Chemische Stabilität: Nicht aufheizen um eine thermische Zersetzung zu vermeiden.
10. 3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen: Von entzündlichen Stoffen, Reduktionsmitteln (z.B. Amine), Säuren, Laugen, Schwermetallverbindungen (z.B. Beschleuniger, Trockenstoffe, Metallseifen) fernhalten.
10. 4. Zu vermeidende Bedingungen: Beim Verbrennen entstehen reizende Rauchgase. Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte wie z.B.: Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Rauch, Stickoxide entstehen
10. 5. Unverträgliche Materialien: Von entzündlichen Stoffen, Reduktionsmitteln (z.B. Amine), Säuren, Laugen, Schwermetallverbindungen (z.B. Beschleuniger, Trockenstoffe, Metallseifen) fernhalten.
10. 6. Gefährliche Zersetzungsprodukte: Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte wie z.B.: Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Rauch, Stickoxide entstehen

SICHERHEITSDATENBLATT

ALSAN 070

Version: 1216a

Überarbeitet am: 10/02/2014

RE EC/453/2010 - ISO 11014-1

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11. 1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen: Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar.
11. 2. Akute Toxizität:
- 11. 2. 1. Einatmen: Nicht zutreffend.
 - 11. 2. 2. Hautkontakt: Nicht zutreffend.
 - 11. 2. 3. Augenkontakt: Nicht zutreffend.
 - 11. 2. 4. Verschlucken: Nicht zutreffend.
11. 3. Sensibilisierung: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12. 1. Toxizität: Keine Ökotoxikologischen Angaben verfügbar für dieses Produkt.
12. 2. Persistenz und Abbaubarkeit: Nicht leicht biologisch abbaubar.
12. 3. Bioakkumulationspotenzial: Unbestimmt.
12. 4. Mobilität im Boden: Unbestimmt.
12. 5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Unbestimmt.
12. 6. Andere schädliche Wirkungen: Unbestimmt.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13. 1. Verfahren der Abfallbehandlung: Dieser Stoff und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.
13. 2. Ungereinigte Verpackungen: Leere Verpackungen bleiben gefährlich . Daher weiter alle Sicherheitsvorkehrungen respektieren .

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

14. 1. UN-Nummer: 3106
14. 1. 1. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: ORGANIC PEROXIDE TYPE D, SOLID
14. 2. ADR/RID:
- 14. 2. 1. Transportgefahrenklassen: 5.2
 - 14. 2. 2. Verpackungsgruppe : III
14. 3. Wasserwege (IMDG):
- 14. 3. 1. Klasse: 5.2
 - 14. 3. 2. Verpackungsgruppe: III
 - 14. 3. 3. Meeresschadstoff (Marine Pollutant): Nein
14. 4. Luftwege (ICAO/IATA):
- 14. 4. 1. ICAO/IATA Klasse: 5.2
 - 14. 4. 2. Verpackungsgruppe: III
14. 5. Umweltgefahren: /
14. 6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: /
14. 7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code: /

SICHERHEITSDATENBLATT

ALSAN 070

Version: 1216a

Überarbeitet am: 10/02/2014

RE EC/453/2010 - ISO 11014-1

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

15. 1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch: Règlement CE 453 - 2010
Règlement CE 790 - 2009
Règlement CE 1272 - 2008
Règlement CE 1907 - 2006

15. 2. Stoffsicherheitsbeurteilung: /

16. SONSTIGE ANGABEN

16. 1. R-Sätze mit jeweiliger/n Kennziffer/n aus Abschnitt 3: H241 Erwärmung kann Brand oder Explosion verursachen.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H361 Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen
< konkrete Wirkung angebe, n sofern bekannt > <Expositionsweg angeben, sofern schlüssig belegt ist, dass die Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg best
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

16. 2. Historie:

16. 2. 1. Datum der ersten Ausgabe: 10/02/2014

16. 2. 2. Version: 1216a

16. 3. Herausgegeben von: SOPREMA - mkulinicz@soprema.fr